

## **Vom Kindertraining beim Golfclub Mieming zum Women's College Sport in Florida**

### **Pia Perthen erfüllt sich ihren Jugendtraum**

Pia Perthen spielt schon seit Kindergarten Zeiten Golf am Mieminger Plateau und war begeisterte Teilnehmerin bei den von Anna Kogler initiierten Kindertrainings und Sommer- Jugendcamps.

Durch konsequentes Training und Erfolgen bei Ranglistenturnieren im In- und Ausland wurde sie in den Tiroler Golfverband berufen und spielte in weiterer Folge 3 Jahre für das Österr. Nationalteam.

Die Kondition baute sie beim Training im Nachwuchsleistungssport Tirol und aktuell im Olympia Zentrum Campus Sport Tirol auf. Der Golfclub Mieming mit Präsident Armin Kogler, der damaligen Jugendsportwartin und jetzigen Leistungssportbeauftragten vom Tiroler Golfverband Anna Kogler und seinem Schwungcoach Steve Waltman waren und sind immer noch eine unverzichtbare Unterstützung auf ihrem Weg zu ihrem großen persönlichen Ziel.

Nach der Matura am Leistungssportgymnasium (mit alles 1er!!) Innsbruck wollte sie immer schon in einem College im Ausland in einem Golfteam spielen. Mit der St. Leo University in Florida fand sie die perfekte Umsetzung ihres Traumes und bekam aufgrund ihrer ausgezeichneten schulischen und sportlichen Erfolge sowohl das höchstdotierte akademische Presidents-Stipendium als auch ein Golf Athletic Stipendium. Seit August 2021 ist sie Mitglied des Women's Golfteams und studiert in ihrem Hauptfach Cybersecurity.

Das Damen Team ist international zusammengesetzt (3x Kanada, 1x Italien, 2x Schweden, 1x Norwegen, 1x Österreich) und ist zusammen mit dem Coach derzeit eine neue Ersatzfamilie von Pia!

Um an einem US College Turnier teilnehmen zu können, werden vorher universitätsinterne Qualifikationsrunden gespielt, denn nur die besten 5 Golfspielerinnen können als Team gemeldet werden. Pia hat sich bisher für jedes Turnier qualifiziert und ist laut Ihrem Universitäts-Golf Coach eine große Stütze fürs Saint Leo Damen Golfteam. Dreimal erreichte sie bereits Platzierungen unter den TOP 10 (bei über 100 Teilnehmerinnen) und zweimal erspielte sie das beste Ergebnis fürs Team.

Ein Turnier geht über drei Runden, wobei am ersten Turniertag 36 Hole gespielt werden - ohne Pause, am zweiten Tag ist dann die Finalrunde.

Neben Training, Qualifikationsrunden und Turniertagen stehen die Unterrichtseinheiten der UNI am Programm. Der Universitätsbetrieb in den USA

unterscheidet sich in vielen Dingen von dem in Österreich. Einerseits bekommt man mehr organisatorische Unterstützung durch das UNI-Team und die Professoren, andererseits stehen jede Woche Hausübungen, Vorträge, Aufsätze, Prüfungen - die eher an einen intensiven Schulbetrieb erinnern - auf dem Programm. In der Mitte des Semesters gibt es die Midterm Prüfungen und am Ende jedes Semesters die Finals.

Daran sieht man, dass die Tage von einem Sportstudenten gut organisiert und durchgeplant werden müssen, damit akademische und sportliche Ziele erreicht werden können.

Zwischendurch gibt es auch golffreie Tage. Als Highlight an so einem „day off“ besuchte das Golfteam die Honda Classics in Palm Beach und Pia konnte Sepp Straka live beim ersten österreichischen PGA Sieg erleben. Ebenfalls stand Lexi Thompson von der LPGA Tour für ein Selfie gerne zur Verfügung.

Das Leben als Golf-College Studentin gefällt Pia sehr gut, es ist aufregend und herausfordernd und sie würde sich wieder so entscheiden - aber jetzt nach 8 Monaten USA freut sie sich sehr, wieder nach Tirol zu kommen, ihre Freunde wieder zu treffen und auf ihrem Heimatplatz in Mieming zu spielen und zu trainieren, und den Golfclub Mieming bei den Turnieren zu vertreten.